

Neuer stellvertretender Kommandant

Feuerwehr Woringen Auch zahlreiche Ehrungen und Beförderungen

Woringen | mw | Neuer stellvertretender Kommandant der Woringer Feuerwehr ist Johannes Stephan. Zum zweiten Kassenprüfer neben Andreas Karrer wurde erneut Wolfgang Hüber gewählt. Bei der Versammlung gab es Ehrungen für 20, 25, 30 und 40 Dienstjahre sowie Beförderungen (siehe *Infokasten*).

Kommandant Hannes Honold informierte über Personalstand, Ausrüstung, Ausbildung sowie über die Einsätze im vergangenen Jahr. Er berichtete über ein Jahr mit 29 Einsätzen (vier Brände, 24 technische Hilfeleistungen und eine Sicherheitswache). Die geleisteten Arbeitsstunden einschließlich Übungen, Einsätzen und Arbeitsdienst beliefen sich laut Honold auf 1500 Stunden.

Der aktiven Wehr gehören derzeit 49 Mitglieder an, 47 Männer und zwei Frauen. 18 von ihnen sind Atemschutzgeräteträger. Atemschutzgruppenführer ist Andreas Scholl. Per Handschlag in die aktive Wehr aufgenommen wurden Alexander Leininger und Christian Hüber.

Bei der Jugendfeuerwehr berichtete Jugendwart Christoph Oexle erfreut, dass sich die Zahl der Jugendfeuerwehr-Anwärter auf zehn

erhöht habe. Den jährlichen Wissenstest der verschiedenen Stufen hätten die Teilnehmer mit Erfolg abgelegt. Gruppenführer Rainer Bögle habe sieben Maschinistenübungen durchgeführt.

Über den neuesten Stand beim digitalen Funk berichtet

Insgesamt 23 Teilnehmer legten eine Leistungsprüfung in den Stufen eins bis sechs mit Erfolg ab. Für das Ablegen der Leistungsprüfung Stufe sechs wurden Rainer Bögle und Werner Manz geehrt.

Kreisbrandinspektor Krywult unterrichtete die Wehrkameraden

über den neuesten Stand bei der integrierten Leitstelle und beim digitalen Funk.

Kommandant Honold teilte mit, dass die eigene Internetseite der Feuerwehr sehr gut angenommen und insbesondere nach Einsätzen rege besucht werde. Seinen besonderen Dank richtete Honold an seine Kameraden und Kameradinnen für die „gute Zusammenarbeit, stets große Einsatzbereitschaft und Teilnahme an den Übungen und den oft nicht einfachen Einsätzen“.

Mit dem Leitspruch „Helfen in Not ist unser Gebot“ beendete der Kommandant seinen Bericht.



Bei der Feuerwehr Woringen wurden Mitglieder geehrt. Unser Bild zeigt von links: Kommandant Hannes Honold, Hans Stetter (für 25 Dienstjahre), Harald Rauh (20 Jahre), Manfred Witzig (40), Kurt Hüber (25), Kreisbrandinspektor Leo Krywult, Bernd Hüber (25), Vorsitzender Andreas Scholl, Karl Depperich (25), Gottfried Honold (30) und Georg Kleß (25).

Foto: Margot Wiese

Geehrt und befördert

● Der Kommandant der **Woringer Feuerwehr**, Hannes Honold, überreichte Rainer Bögle und Werner Manz das Feuerwehr-Leistungsabzeichen in Gold mit Rot und eine Urkunde.

● Für seinen 40-jährigen Einsatz bei der Feuerwehr Woringen wurde Manfred Witzig ausgezeichnet. Für 30 Dienstjahre, darunter als Atemschutzgruppenführer und lange Jahre als Kommandant, wurde Gottfried Honold geehrt.

● Für ihren 25-jährigen Einsatz bei der Woringer Wehr wurden Karl Depperich, Bernd Hüber, Kurt Hüber, Georg Kleß und Hans Stetter geehrt, für zwanzig Jahre Harald Rauh.

● Andreas Horstmann, Tobias Honold und Jürgen Witzig wurden zu Oberfeuerwehrmännern, Hans Guggenberger zum Hauptfeuerwehrmann befördert. Christoph Oexle wurde zum Löschmeister, Karl Depperich zum Oberlöschmeister und Gottfried Honold zum Hauptlöschmeister befördert.